

● Informationen aus dem Gesundheitstreffpunkt

Die **Selbsthilfe-Infostände am Zentralinstitut für seelische Gesundheit (ZI)** werden das nächste Mal am 28. September 2020 von 15-17 Uhr im Foyer des Therapiegebäudes (Hauptgebäude, J5, 68159 Mannheim) aufgebaut. Vertreten sind diesmal die Selbsthilfegruppen **Angehörige von Menschen mit Depression, Jüngere Trauernde nach Partnerverlust, (K)ein Burnout Café und Posttraumatische Belastungsstörungen (Frauen)**. An den Ständen beraten und informieren die Mitglieder der Selbsthilfegruppen zur Selbsthilfe im Allgemeinen und zu ihrer Indikation und der Arbeit in ihrer Selbsthilfegruppe im Speziellen. Ziel der Infostände ist es, den Selbsthilfegedanken bekannter zu machen und dabei den Zugang zur Selbsthilfe möglichst niedrigschwellig zu gestalten. Direkt vor Ort können sowohl ambulante als auch stationäre Patienten sowie deren Angehörige erreicht werden, zusätzlich auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des ZI. Die Selbsthilfe-Infostände finden statt im Rahmen der Kooperation „Selbsthilfefreundliches Krankenhaus“ des Gesundheitstreffpunkts mit dem ZI. Weitere Informationen zu den Selbsthilfe-Infoständen [hier](#).



„Flyerwand“ im Gesundheitstreffpunkt mit Informationen von Selbsthilfegruppen. Foto: Gesundheitstreffpunkt

● Neues von Kooperationspartnern

Die Stadt Mannheim bietet noch bis zum 30. September 2020 gemeinsam mit dem Universitätsklinikum Mannheim **Corona-Testmöglichkeiten** dezentral in verschiedenen Mannheimer Stadtteilen an. Das Angebot ist ausschließlich gedacht für **Reiserückkehrende aus Risikogebieten sowie Mitarbeitende in Schulen, Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege**, die bisher keine Krankheitszeichen aufweisen. Alle Termine sowie weitere Informationen zu den Testangeboten sind [hier](#) zu finden.

Zur europaweiten **Aufklärungswoche zu Kopf-Hals-Tumoren** bietet das Universitätsklinikum Mannheim (UMM) eine **offene Sprechstunde** an. Wer befürchtet, möglicherweise an einem Kopf-Hals-Tumor erkrankt zu sein oder sich über Risikofaktoren und Behandlungsmöglichkeiten will, kann am 24. und 25. September 2020, jeweils von 9 bis 12 Uhr, im Universitätsklinikum Mannheim (Theodor-Kutzer-Ufer 1-3, 68167 Mannheim) in Haus 1, Ebene 1, Zimmer 1.069 mit Experten der Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde der UMM sprechen und eine Tumorstudie erhalten. Mehr Informationen, u.a. zu Anzeichen für Kopf-Hals-Tumoren in der [Pressemitteilung](#).

Der Fachbereich Jugendamt und Gesundheitsamt der Stadt Mannheim lädt gemeinsam mit der Mannheimer Abendakademie ein zu der Veranstaltung **„Theater & More – Cannabisprävention und suchtpreventive Erlebnispädagogik in Mannheim“** am 20. Oktober 2020 von 18.30 Uhr bis 21 Uhr in der Mannheimer Abendakademie (U1, 16-19, 68161 Mannheim). Die Teilnahme ist kostenlos, die Platzvergabe erfolgt nach Eingang der Anmeldungen (Anmeldung nur noch möglich per E-Mail an claudia.feuerstein@mannheim.de). Zusätzlich wird eine Online-Teilnahme angeboten. Weitere Informationen auf dem [Veranstaltungsflyer](#).

Kurzinformationen und Veranstaltungshinweise

Die Mannheimer Abendakademie und die Kunsthalle Mannheim laden ein zu einer **Führung durch die Ausstellung „Umbruch“ in Gebärdensprache**. Die Führung findet statt am 27. September 2020 um 16 Uhr in der Kunsthalle Mannheim (Friedrichsplatz 4, 68165 Mannheim). Der Eintritt beträgt 6 Euro zuzüglich Eintritt in die Kunsthalle (freier Eintritt mit Schwerbehindertenausweis). Eine Anmeldung ist erforderlich unter diesem [Link](#).

Das **Netzwerk EmpowerMenz** wurde als **Zusammenschluss unterstützter Selbsthilfegruppen von Menschen mit Vergesslichkeit** im November 2019 in Stuttgart gegründet. Ihm gehören zurzeit Gruppen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz an. EmpowerMenz hat sich zum Ziel gesetzt, unterstützte Selbsthilfegruppen im Sinne eines gemeinsamen Lernens in den Austausch miteinander zu bringen und sich gegenseitig zu stärken und durch geeignete Initiativen dazu beizutragen, dass im deutschsprachigen Raum mehr solcher Gruppen entstehen. Alle weiteren Informationen auf der Internetseite www.empowermenz.com.

Die Dr. Rainer Wild-Stiftung ist laut eigener Aussage eine der führenden Wissensplattformen für den interdisziplinären, wissenschaftlichen Austausch zum Thema „Gesunde Ernährung“. Im Juli 2020 hat die Dr. Rainer Wild-Stiftung ein neu entwickeltes **Online-Format „Tischgespräch“** ins Leben gerufen. Bei den Tischgesprächen beschäftigen sich Expertinnen und Experten mit verschiedenen **Themen aus den Bereichen Gesundheit und Ernährung**, das Thema des ersten Tischgesprächs lautete „An apple a day: Ernährung als Teil der ärztlichen Behandlung“. Die Tischgespräche sind zusammen mit weiteren Informationen zu den jeweiligen Themen unter diesem [Link](#) abrufbar.

Redaktion

Bärbel Handlos, Christof Balzer, Kerstin Gieser

Gesundheitstreffpunkt Mannheim

Max-Joseph-Straße 1

68167 Mannheim

Telefon: 0621-339 18 18

gesundheitstreffpunkt-mannheim@t-online.de

www.gesundheitstreffpunkt-mannheim.de

Datenschutz beim Gesundheitstreffpunkt Mannheim

Ihre Daten sind in unserem Verteiler gespeichert, damit wir Ihnen unseren Newsletter zusenden können. Die Einwilligung zur Datenverarbeitung und -speicherung können Sie jederzeit, auch bei künftigen Aussendungen, ohne Angabe von Gründen widerrufen. Informationen zum Datenschutz beim Gesundheitstreffpunkt Mannheim finden Sie unter folgendem Link: www.gesundheitstreffpunkt-mannheim.de/datenschutzerklaerung/.

Sie möchten den Newsletter abbestellen? Dann schreiben Sie einfach eine E-Mail mit dem Vermerk „Newsletter abmelden“ in der Betreffzeile an medien@gesundheitstreffpunkt-mannheim.de.